



Rainer und Birgit Sommermann (TuS Zeven) sind mit ihrem „Instinktiv-Bogen“ (Recurve-Bogen ohne Visier) in die 3D-Meisterschaft gegangen. Der Spaß stand für sie dabei im Vordergrund.

FOTOS: PRIVAT

Jagdfieber in Copenbrügge

Zevener Bogensportler nehmen an 3D-Meisterschaft teil

ZEVEN. Erstmals nahmen Zevener Bogensportler an einer 3D-Landesmeisterschaft teil. Der Niedersächsische Sportschützenverband (NSSV) hatte zu dieser offenen Meisterschaft in Copenbrügge eingeladen. Beim 3D-Bogenschießen steht das jagdliche Schießen aus vergangenen Zeiten Pate und es wird nur auf Attrappen geschossen.

Mit Karsten Kerkhoff (Compoundbogen), Birgit und Rainer Sommermann (Instinktiv-Recurvebogen) war ein Zevener Trio am Start, das sich im Gelände durch das Feldschießen schon auskennt und sich durch die

Naturverbundenheit dabei auch sehr wohl fühlt.

Doch 3D-Schießen ist schon etwas anspruchsvoller, hier wird auf 24 Ziele (Tier-Attrappen) mit unbekannter Entfernung geschossen. Dieses geschieht auch hier alles nach den Regeln des Weltverbandes (WA-3D) im Zwei-Pfeil-Modus, beide Pfeile werden gewertet.

Der Parcours am Ith-Kopf-Park in Copenbrügge forderte zusätzlich allen 150 Teilnehmern auch körperlich noch alles ab, darüber waren sich auch die Zevener einig. Mit Platz 5 (Birgit Sommermann), Platz 12 (Karsten Kerkhoff) und Platz

Zwei Wettkämpfe für Rainer und Birgit Sommermann.

24 (Rainer Sommermann) in den jeweiligen Bogenklassen endete diese erste Offene 3D-Landesmeisterschaft für die Bogensportler vom TuS Zeven und es hat allen Spaß gemacht.

Für Birgit und Rainer Sommermann ging am nächsten Tag der Spaß weiter. Die Zevener „Neubürger“ hatten sich bei der Landesmeisterschaft am Vortage für den Deutschland Cup auf gleichem Parcours qualifi-

ziert. Unter Bogensportlern aus ganz Deutschland belegten sie hier gute Mittelplätze im Ein-Pfeil-Modus auf ebenfalls 24 Ziele. Auch hier erreichte Birgit Sommermann Platz 5 und Rainer Sommermann Platz 22 bei den Herren (Recurvebogen ohne Visier), auch hier stand der Spaß für beide an erster Stelle.

Schon am kommenden Wochenende, 30. September, endet mit dem letzten Freiluftturnier (Fackelturnier) beim TV Lilienthal die Saison 2016. Ab dem 2. Oktober wird wieder in der Vereinssporthalle „Auf dem Berge 8“ trainiert. (VB/SAS)